

TN-Info vom 27. Juli 2022

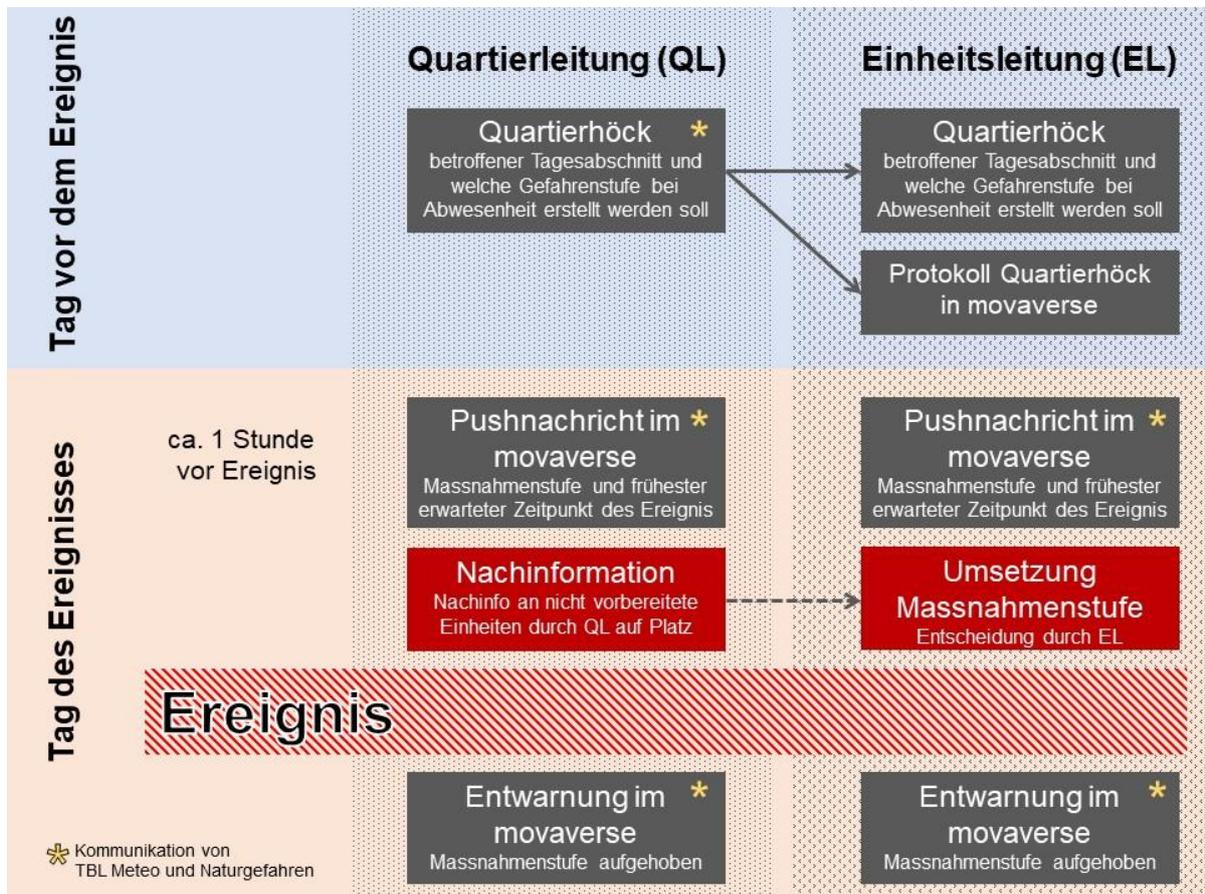
Wetter

Am Donnerstag ist es am Morgen noch trocken, am Nachmittag sind Regenschauer und vereinzelte Gewitter möglich. Am Abend steigt die Gewitterwahrscheinlichkeit weiter an, die Gewitter konzentrieren sich aber meistens auf die Bergkämme. Im Verlauf der Nacht beruhigt sich die Wetterlage dann allmählich wieder.

Wichtig: Am späten Nachmittag erwarten wir Gewitter aus Westen. Platzregen und Böen in der Gefahrenstufe gelb sind dabei möglich. Wir informieren via Push-Nachricht im movaverse über das Eintreffen des Gewitters und rufen über diesen Weg zum nötigen Zeitpunkt die definitive Gefahrenstufe für Bauten aus. Morgen unbedingt movaverse regelmässig checken und das Wetter beobachten. Einheiten, welche am Nachmittag nicht auf dem mova-Gelände sind, müssen die Bauten gemäss Gefahrenstufe gelb umstellen.

Ablauf Gewitterwarnungen

Hier seht ihr nochmals die Grafik "Ablauf Gewitterwarnung". Die Quartiersleitungen informieren euch über Unwetterwarnungen für den nächsten Tag. Wenn ihr die Push-Benachrichtigung erhalten habt, baut ihr die Bauten gemäss Gefahrenstufe ab. Die Verantwortung für die Bauten liegt bei eurer Einheit.



Löschposten

Egal, wo ihr seid, ihr müsst im Falle eines Brandes maximal 100m zum nächsten Löschposten laufen. Informiert euch frühzeitig, wo diese Löschposten sind, sie sind in der map.mova.ch ersichtlich (Feuerlöscher). Zur Erinnerung: denkt bei allfälligen Löschversuchen an eure eigene Sicherheit und alarmiert sofort. Hier könnt ihr das optimale Verhalten nachschauen.

Absolutes Feuerverbot

Bitte denkt daran, dass das Feuerverbot auch die Nutzung von Himmelslaternen, Kerzen, Feuerwerk und Petrollampen betrifft. Verstösse werden der Polizei gemeldet und verzeigt.

WC-Papierrollen im Chemieklo

Es ist nun schon oft vorgekommen, dass leere WC-Papierrollen bei den Chemieklos direkt reingeworfen wurden. Bitte macht das nicht mehr und sagt das auch euren Teilnehmenden, denn die Papierrollen behindern das Absaugen und somit Reinigen der Chemieklos, was zu stinkenden WCs führt, welche niemand benutzen möchte. Nur mit eurer Hilfe ist es schlussendlich möglich, die WCs so zu warten, dass sie für euch angenehm nutzbar sind.

WC-Material und Putzzeug

Putzzeug, sowie WC-Material (Toilettenpapier & Seife) kann an jedem Kontinentenplatz in den Materialzentralen abgeholt werden. Dies darf auch zu den Nicht-Öffnungszeiten selbständig geschehen.

Päckli abholen

Im Moment kommen jeden Tag ca. 2000 Päckli an. Es ist wichtig, dass ihr regelmässig bei der Post vorbeigeht und die Päckli für eure Einheit abholt. Die Poststelle hat sonst ein Platzproblem.

Rückgabe Leihvelos

Alle Leihvelos (Tages-, Langzeitausleihen und Reparatur-Ersatzvelos) müssen bis Do, 28.07., zum Rotadrom zurückgebracht werden. Neu muss beim Bezug ein Depot von CHF 50.00 (am liebsten bar) hinterlegt werden.

Öffnungszeiten Rotadrom: 07.30-11.30 Uhr, 14:00-17:00 Uhr, 19:00-20.30 Uhr.

Abgabe Lagerplatz

Ab heute Abend, 27. Juli, ist für euch auf Orca ersichtlich, wann ihr euren Platz fertig geföltelt abgeben müsst.

Erkennbarkeit

Bitte tragt eure Badges und eure Foulards wenn immer möglich und nach aussen sichtbar als Erkennungszeichen.

Zu viel Essen

Ihr könnt Lebensmittel bei der separaten Food-Save-Stand in der Abholstation zurückgeben. Somit bleiben die Produkte in der Kühlkette. Euch wird kein Geld zurückbezahlt.

Zu wenig Essen

Wenn ihr, dass ihr immer zu wenig Essen habt, gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Ihr könnt zusätzliche Produkte im Migrova-Store einkaufen. Entweder gibt es die passenden ergänzenden Produkte (z.B. mehr Pasta für Äplermagronen) oder es

muss ein separates Essen gekocht werden (auf Verpflegungsbudget resp. eigene Kosten).

- Mehr Gemüse: Jedes Essen kann mit mehr Gemüse angereichert werden! (auf Verpflegungsbudget, resp. eigene Kosten)
- Ihr könnt euch am Food-Save-Stand in der Abholstation und im gleichnamigen movaverse-Channel darüber informieren, ob es übrige Produkte von anderen Einheiten hat.
- Ihr werdet von der Nachbarseinheit, die immer zu viel Essen hat, zum Essen eingeladen.

Motto-Input für Pfadis und Pios

Morgen, 28.07., findet die Abschlussfeier für die PTA- und Wölfl-Einheiten statt, da diese jeweils nur eine Woche bleiben. An dieser Feier wird das Motto der ersten Woche abgeschlossen. Da das alle Pfadi- und Pio-Einheiten verpassen, kommt hier die Geschichte, welche ihr euren Pfadis und Pios weiterleiten sollt:

Den sieben Mottotieren gelingt es an der Wölfe- & PTA-Schlussfeier die Magnete zusammenzusetzen und mova zu flicken. Danke für eure tatkräftige Unterstützung! Die Schlussfeier endete in einer fantastischen Fete. mova ist nun endlich wieder ganz. Alle sind begeistert. Alle? Steinbock Deci scheint sich doch noch nicht so sicher...

Ablaufzeiten für PTA- & Wölfl-Einheiten

Damit ihr den Ablauf für die Zeremonien kennt, werden euch jeweils an den Tagen vor den Zeremonien die genauen Ablaufzeiten kommuniziert. Diese können für jedes Quartier anders sein, darum verlasst euch bitte nur auf die Informationen von eurem Quartier.

Besuchstage

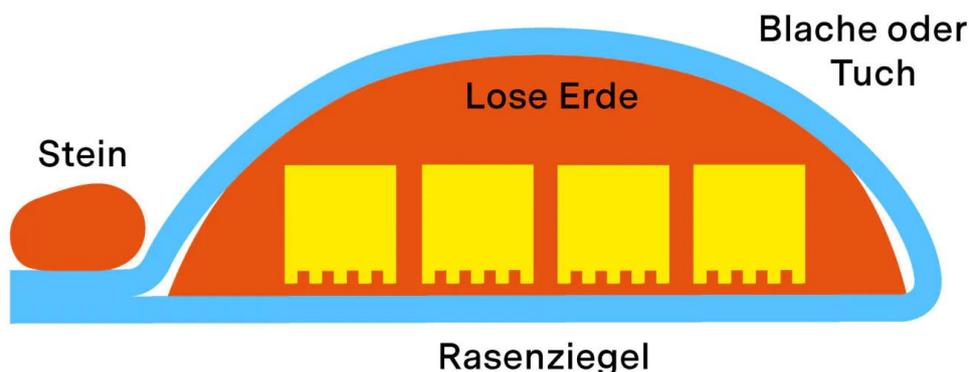
Wenn einen Besuchstag geplant habt, müsst ihr eure Besuchenden beim Check-In abholen und zu eurem Platz bringen.

Audioguide

Der Audioguide ist fertig und für alle offen. Ihr findet ihn auf der mova-App unter Infos > für Besuchende > Audioguide.

Rasenziegel lagern

Prüft nochmals eure Bodendepots. Die gestochenen Rasenziegel und Erde von euren Bauten müsst ihr vollständig abdecken. Ansonsten sind diese nicht korrekt gelagert, trocknen aus und werden somit unbrauchbar, um den Boden später wieder richtig zu verwenden.



Programm: Änderungen

Leider gab es ein Problem mit der Ankündigung von Änderungen an eurem Programm per E-Mail. Diese wurden nicht versendet und wir wissen nicht, wie lange es her ist. Wir konnten das Problem lösen und viele von euch haben heute sicherlich eine Menge E-Mails erhalten. Wir bitten euch, auf Orca zu gehen und zu überprüfen, ob euer Programm mit der Version, die du hast, übereinstimmt.

Programm: Verspätungen und Abmeldungen

Wenn ihr merkt, dass ihr für ein gebuchtes und vor allem betreutes Programm mehr als 15 Min. zu spät seid, meldet dies bitte der mova-Geschäftsstelle (+41 27 521 20 21). Die Rover, die diese leiten, können dann informiert werden und das Programm eurer Verspätung entsprechend anpassen.

Wenn ein Programm vom mova selbst abgesagt wird: Üblicherweise wird es am Vortag bis 18.00 Uhr auf Orca angepasst, ihr erhaltet eine entsprechende E-Mail. Daher: Schaut bitte eure Mails nach 18.00 Uhr noch einmal an. Wenn die Anpassung spontaner ist, wird es der Quartierleitung mitgeteilt, die es euch weiterleitet. Noch spontaner wäre dann eine SMS oder ein Anruf und wenn das Programm extrem kurzfristig (z.B. wegen Krankheit der leitenden Rover) abgesagt werden müsste, wird versucht, jemanden vor Ort schnell vorbeizuschicken, um euch entsprechend zu informieren.

Wenn ihr ein Programm absagen wollt/müsst: Meldet ihr euch bitte so früh wie möglich via E-Mail an info@bula21.ch oder per Telefon (+41 27 521 20 21). Für die Abmeldung müsst ihr folgende Informationen durchgeben:

- Eure ID-Nummer
- Name der Aktivität
- Datum und Zeit der Aktivität
- Begründung (bitte denkt daran, das Material und die Tickets sind bereits bezahlt)

Falls ihr selbst keine Kapazität habt, können auch die Quartiersleitenden oder die Rover an den Infoständen die Kommunikation übernehmen, sie benötigen diese Angaben jedoch ebenso.

Programm: Vorbereitung und Material

Wie bei allen gebuchten Programmen und auch sonst in den Lagern müsst ihr euch auf die Wanderungen und auch auf die kulturellen Ausflüge vorbereiten. Für Ausflüge und Wanderungen tragt ihr als Einheitsleitende die volle Verantwortung für eure Gruppe. Bitte lest die Detailbeschreibungen auf Orca aufmerksam und genau durch. Bei Fragen könnt ihr im Ausflugszelt vorbeikommen und/oder die Wanderung rekonoszieren gehen (in diesem Fall bitte auch kurz im Ausflugszelt vorbeikommen).

Wenn ihr eine Aktivität auf Insupa gebucht habt, müsst ihr bei eurer Ankunft zuerst beim pinkigen Häuschen euer Material abholen, welches ihr für die Aktivität benötigt.

Verpflegung

Wenn ihr euer Essen abholt, müsst ihr wissen, was ihr für die nächsten beiden Tage geplant habt. Es ist wichtig, dass ihr das wisst, damit wir eine optimale Kühlkette gewährleisten können. Die Rover, die euch das Essen rausgeben, kennen euren Menüplan nicht, somit wissen sie auch nicht, ob ihr die zu kühlenden Produkte schon mitnehmen sollt, oder erst z.B. am nächsten Morgen holen sollt. Zudem könnt ihr so gleich kontrollieren, ob die Bestellung für euch stimmt.

Zur Info: die Lunchprodukte könnt ihr bei eurem Nachmittagslot gleich für den kommenden Tag mitnehmen, schliesslich braucht ihr die Produkte häufig schon vor eurem Morgenslot. Da die helfenden Rover nicht immer alle Informationen präsent haben, meldet euch bei Problemen beim Infostand in der Abholstation.

Kisten, welche man in der Verpflegungszentrale bekommt, sollten auch bei der Einheit bleiben und nicht von anderen entwendet werden.

Druckmöglichkeiten

Falls ihr etwas Wichtiges ausdrucken müsst, schickt bitte den zu druckenden Inhalt mitsamt Auftrag an Togo (stephan.hartl@bula21.ch). Dabei gilt wie immer in der Pfadi: Sorge tragen zur Natur und Umwelt ergo Papier sparen.

Helfende gesucht

Wenn ihr in eurer Einheit zu viele Leiter*innen seid, meldet euch doch für Rover-Schichten via mova.ukula.ch an. Am meisten gesucht werden aktuell noch Helfer*innen für Ruhe & Ordnung, in der Infrastruktur und für den Abbau. Ab der 4. Schicht werdet ihr zu Rovern.

Lerne Ruhe und Ordnung kennen

Bist du ein*e Nachteule? Dann komm ins Team Ruhe & Ordnung. Im [Video](#) erfährst du mehr über diesen spannenden und wichtigen Job.

Zeltbrand in Quartier 1

In der Nacht von Montag auf Dienstag brannten zwei Zelte im Quartier 1. Das Feuer konnte schnell durch die Einheiten und die Lagerfeuerwehr gelöscht werden. Alle sind wohlauf und die Einheit bleibt im mova. Sie wurde mit Ersatzmaterial ausgestattet und durch das Care Team betreut. Die Brandursache ist noch unklar und wird durch die Behörden abgeklärt. Bitte verbreitet keine falschen Informationen. Wenn Fragen zum Fall kommen, die ihr nicht beantworten könnt oder ihr von Journalist*innen darauf angesprochen werdet, verweist diese an: medien@bula21.ch

Helikopterflüge

Ihr habt vielleicht auch schon gemerkt, dass Helikopter über das mova fliegen. Dies ist kein Zeichen von schweren Fällen, viel mehr eine Frage der Effizienz und Verfügbarkeit, denn so wird gewährleistet, dass wir noch genügend Fahrzeuge auf dem Platz haben und die Distanz zum nächsten Spital ist nun mal mit dem Helikopter kürzer. Es kann sich auch um private Rundflüge der Air Zermatt handeln.